

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

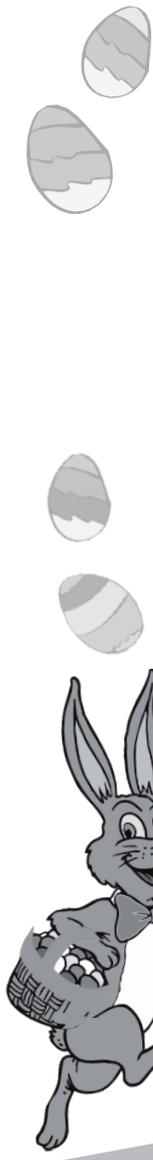
Nr. 4 / 2015

www.grosspostwitz.de

4. April 2015

Frohe Ostern!

Bunte Eier, Frühlingslüfte, Sonnenschein und Bratendüfte;
heiterer Sinn und Festtagsfrieden... alles das, sei Ihnen beschieden!
Ostern ist's, die Blümchen sprießen, man kann den Frühling schön genießen.
Kinder haben draußen Spaß, suchen Eier, versteckt im Gras.



Es ist wieder soweit...

Grosspostwitzer Rundwanderung

am Sonntag, dem 26. April
9.00 Uhr ab Parkplatz B96Viotex
18,5 km oder 12 km für Genießer Für Imbiss ist gesorgt
Ab 12.30 Uhr singt der Männergesangverein Großpostwitz am Jugendheim Obereulowitz

Es lädt ein der Kultur- und Heimatverein Großpostwitz



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 19.03.2015

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, die für folgende Investitionen im Haushaltsplan 2014 veranschlagten und aus 2013 in 2014 übernommenen nicht verbrauchten Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2015 zu übernehmen:

- 12.60.00.00 Gesamtwehr
 - Erwerb digitaler Funkausrüstung
- 42.41.01.10 Spreetalstadion
 - Ersatzneubau, Funktionsgebäude und Sportplatzanlage
- 51.11.08.00 Städtebauliche Sanierung
 - Wohnungsbau Raschaer Berg
- 54.10.01.00 Gemeindestraßen
 - Buswartehäuser
 - Anteiliger Straßenbau B 96
 - Anteiliger Straßenbau Großpostwitz-Cosul
 - Straßenbau Schöneberger Straße 2. BA
 - Straßenbau Kleinkunitz
- 54.10.03.00 Brücken
 - Bau der „Ontex“-Brücke
- 55.20.01.00 Ausbau & Unterh. v. Kanälen & Wasserläufen
 - Hainitzer Wasser
 - Teich Kleinkunitz
 - Ersatzneubau Gewässerdurchlass Friedensweg

Eine ausführliche Zusammenstellung ist als Anlage beigefügt (die Anlage wird im Amtsblatt aus Platzgründen nicht abgedruckt).

02/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, die für die Stadtsanierung noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aus Vorjahren in Höhe von 67.806,26 € in das Haushaltsjahr 2015 zu übernehmen und zur Bewirtschaftung frei zu geben. Darüber hinaus sollen im Haushalt 2015 Eigenmittel in Höhe von 15 T€ veranschlagt werden.

Maßnahmen Gesamtkosten (2015) und Abfinanzierung 2014	445.800 €
Förderung	305.790 €
Zwischensumme Eigenanteil	140.010 €
ersetzte Eigenmittel durch Kirchengemeinde	
+ freierwerbende Eigenmittelbeträge aus Vorjahr	./ 58.460 €
effektiv erforderliche Eigenmittel	81.550 €
zu übernehmende Mittel aus Vorjahren	./ 67.800 €
noch erforderliche Eigenmittel = Planansatz 2015	13.750 €

04/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zur Beschaffung der Ausstattung im Vereinsheim des Spreetalstadions im Einvernehmen mit dem Sportverein Großpostwitz-Kirschau e.V. bis zu einer Höhe von 17.440 €.

05/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss des Kaufvertrages zum Verkauf des Flurstückes 89 der Gemarkung Berge in einer Größe von 540 m². Der Kaufpreis beträgt 135,00 € das entspricht dem Bodenrichtwert für Grünland in Höhe von 0,25 €/m² in der Gemeinde Großpostwitz. Käufer ist der Landwirt Herr Roland Probst aus Boblitz.

06/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss des Kaufvertrages zum Erwerb des Flurstückes 253/7 der Gemarkung Eulowitz in einer Größe von 18 m². Der Kaufpreis beträgt 252,00 € das entspricht dem Bodenrichtwert der Gemarkung Eulowitz in Höhe von 14,00 €/m².

07/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss des Kaufvertrages zum Erwerb des Flurstückes 253/5 der Gemarkung Eulowitz in einer Größe von 14 m². Der Kaufpreis beträgt 196,00 € das entspricht dem Bodenrichtwert der Gemarkung Eulowitz in Höhe von 14,00 €/m².

08/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt:

1. In Auswertung des Gestaltungswettbewerbes zur Errichtung eines Mahnmals für die Toten des II. Weltkrieges erhält der modifizierte Entwurf mit dem zentralen Punkt in der Variante „Halbkugel“ von Herrn Steinmetzmeister Jörg Lienig, Karl-Berger-Straße 1d, 01904 Neukirch/Lausitz; den Zuschlag.
2. Mit dem Urheber ist zur Einräumung des Nutzungsrechts am Entwurf und der Erlaubnis zur Werknutzung eine Vereinbarung zu schließen, die die Abgeltung des Anspruchs auf eine angemessene Vergütung enthält. Die angemessene Vergütung soll sich an der HOAI orientieren.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Errichtung des Mahnmals eine Ausführungsplanung durch die bauplanconcept GmbH, Alte Straße 29A, D-01904 Neukirch/Lausitz erstellen zu lassen.

09/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Ausstattung von 6 Klassenräumen unserer Lessing-Grundschule mit Raffstores Typ C80 gemäß Angebot vom 18.02.2015 an die Firma Kletschka, Planen-Zelte-Markisen GmbH, Dorfstraße 1, 02739 Kottmar OT Neueibau zu vergeben.

Die Maßnahme wird zur Qualitätssicherung der Grundschule als unabwendbare Investition im Vorgriff auf den Haushalt 2015 durchgeführt. Die Maßnahme ist mit Gesamtkosten in Höhe von 20.000,- € im Haushaltsplan 2015 zu veranschlagen.

10/03/2015

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme einer von Herrn Johannes Wilhelm, Denkmalstraße 23, OT Ebendorfel, 02692 Großpostwitz, angebotenen Spende mit der laufenden Nummer 1/15 in Höhe von 30,00 €.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 9. April 2015, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen
5. Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden
6. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Lehmann, Bürgermeister



Informationen aus der Verwaltung

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz

Die Jagdgenossenschaft Großpostwitz führt satzungsgemäß ihre diesjährige Versammlung am

**Dienstag, dem 14. April 2015, um 19:00 Uhr
im Vereinszimmer der Gaststätte Erbgericht Eulowitz**

durch.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes zum Jagdjahr 2014/15
2. Kassenbericht 2014/2015
3. Beschluss zur Entlastung des Jagdvorstandes
4. Berichterstattung der Jäger zum Jagdjahr 2014/15
5. Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder
6. Beratung und Beschluss zur Höhe der Entschädigung des Jagdvorstandes und Aufwendungen für Ehrungen
7. Beratung und Beschluss zur Jagdpachtauszahlung
8. Beratung und Beschluss zur Erstellung eines digitalen Jagdkatasters
9. Beratung und Beschluss zum Haushaltsplan der Jagdgenossenschaft 2015/2016 und zu der zukünftigen Haushaltsführung
10. Beratung und Beschluss zur Finanzierung der Vollversammlung
11. Sonstiges

Alle Jagdgenossen (Eigentümer bejagbarer Grundstücke) sind hierzu eingeladen.

Der Jagdvorstand

Hinweise

1. Der Entwurf des Haushaltsplanes der Jagdgenossenschaft für das Jagdjahr 2015/2016 liegt vom 31. März 2015 bis 14. April 2015 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, in 02692 Großpostwitz während der Öffnungszeiten im Zimmer 9, zur Einsichtnahme aus.
2. Die Auszahlung der Jagdpacht findet am Donnerstag, den 23.04.2015, von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, in Großpostwitz statt.

Goldene Hochzeit

*Fünzig Jahre Ehestand
hat geknüpft ein starkes Band,
das Sie verbindet und vereint -
hoffentlich noch lang und in Ewigkeit*

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir ganz herzlich
dem Ehepaar

Brunhilde und Hans Schläger

in Großpostwitz und wünschen noch viele gemeinsame,
glückliche Jahre bei bester Gesundheit.

Seniorengeburtstage

04.04. – 01.05.2015

in der Gemeinde Großpostwitz:

in Großpostwitz:

04.04.2015	Frau Ursula Jäckel	81. Geburtstag
05.04.2015	Herr Helmut Bartsch	77. Geburtstag
05.04.2015	Frau Inge Tauschmann	78. Geburtstag
06.04.2015	Frau Helga Kloß	74. Geburtstag
06.04.2015	Herr Günter Müller	78. Geburtstag
07.04.2015	Frau Annelies Dittmann	77. Geburtstag
09.04.2015	Herr Jürgen Förster	76. Geburtstag
10.04.2015	Frau Thea Schulze	70. Geburtstag
11.04.2015	Frau Gisela Rose	76. Geburtstag
14.04.2015	Frau Renate Schubert	71. Geburtstag
16.04.2015	Frau Karin Rose	72. Geburtstag
17.04.2015	Frau Gertraude Kother	71. Geburtstag
17.04.2015	Herr Helmut Löchel	82. Geburtstag
19.04.2015	Herr Erich Griesch	76. Geburtstag
20.04.2015	Frau Helga Gust	75. Geburtstag
20.04.2015	Frau Annelies Hantke	86. Geburtstag
22.04.2015	Frau Christa Berger	85. Geburtstag
23.04.2015	Herr Alfred Tonn	72. Geburtstag
24.04.2015	Herr Siegfried Geppert	74. Geburtstag
25.04.2015	Frau Annelies Leubner	87. Geburtstag
27.04.2015	Frau Christine Hanke	72. Geburtstag

in Binnewitz:

13.04.2015	Herr Heinz Hattar	78. Geburtstag
23.04.2015	Herr Manfred Strehle	70. Geburtstag
01.05.2015	Herr Fritz Böhm	77. Geburtstag

in Cosul:

07.04.2015	Frau Liesbeth Meusel	80. Geburtstag
------------	----------------------	----------------

in Ebendörfel:

05.04.2015	Frau Hildegard Schuster	75. Geburtstag
16.04.2015	Herr Joachim Saring	74. Geburtstag
27.04.2015	Herr Günther Bartusch	78. Geburtstag

in Eulowitz:

09.04.2015	Herr Eberhard Belke	71. Geburtstag
21.04.2015	Herr Christian Thonig	75. Geburtstag

in Mehltheur:

11.04.2015	Herr Richard Liebe	91. Geburtstag
------------	--------------------	----------------

in Rascha:

15.04.2015	Frau Christine Reichel	73. Geburtstag
------------	------------------------	----------------

**Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilare
Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!**

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: kontakt@lausitzerverlagsanstalt, Vertrieb: MVD GmbH, DD+V Mediengruppe, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Schulnachrichten

Lessing-Grundschule

Liebe Leser,
der Frühling ist im Kommen und das Osterfest steht vor der Tür. Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei allen Ihren Vorhaben und ein fröhliches Osterfest im Kreis Ihrer Familie.

Aus unserer Grundschule gibt es wieder viel zu berichten:

Ball über das Netz

Am Mittwoch, den 18. März fuhr unsere Klasse zu einem Wettkampf besonderer Art nach Cunewalde. Nicht nur wir, sondern auch Sportler aus Kirschau, Wilthen, Sohland, Schirgiswalde und Cunewalde waren angereist.

Mit großer Erwartung fieberten wir der Vorrunde zum Turnier „Ball über das Netz“ entgegen, schließlich haben wir uns lange auf diesen Wettkampf vorbereitet! Unsere sechs besten Spieler vertraten unsere Schule und kämpften wie die Löwen um jeden Punkt.



Die mitgereisten Schüler drückten eifrig die Daumen und klatschten und jubelten bei jedem Sieg. Das spornte die Mannschaft an, aber zum Platz auf dem Siegereppchen reichte es leider nicht. Ein wenig enttäuscht, aber auch etwas stolz nahmen wir unsere Urkunde zum 4. Platz entgegen. Im nächsten Schuljahr gibt es auch wieder ein Turnier im Ballspiel, vielleicht klappt es dann mit einem Platz auf dem Siegereppchen! Eines wissen wir: So schnell geben wir nicht auf! Wir werden fleißig trainieren!!

Die Schüler der Klasse 3 mit Frau Schlenker

Wie in jedem Schuljahr waren uns die ganz freundlichen Schwestern von der Zahnarztpraxis Strehle besuchen. Sie haben sich sehr gefreut, dass sich doch viele Kinder die Pflegetipps gut über das Jahr gemerkt hatten.



Für die Schüler der 1.Klasse war es etwas ganz Neues und sie hörten gespannt zu, wenn Frau Strehle ihnen geduldig die Pflege-technik erklärte und dabei das „Zauberwort“ zur Reihenfolge nannte. Auch die kleinen Filme zum Thema Mundpflege wurden interessiert verfolgt. Das Zähneputzen selbst wurde dann am Drachen und an sich selber geübt.

Vielen Dank für die Mühe und Umsetzung der Praxisstunde an die zahnärztlichen Mitarbeiter.

Der Hilferuf unserer Fische wurde erhört. Es gab doch einige Bewerber die sich für den Erhalt des Fischbeckens einsetzen wollten, wofür wir uns ganz herzlich bedanken. Alle sind froh und freuen sich sehr. Herr Tyfa und Herr Hauerstein hatten privat schon einmal Fische und werden deshalb gemeinsam das Aquarium pflegen. Ein großes Dankeschön für ihre Bereitschaft.

Am 19.März 2015 hieß es auch in diesem Jahr wieder auf zur Känguru-Olympiade. Erfreulicherweise gab es dieses Mal sehr viele Teilnehmer aus der 3. und 4.Klasse. Insgesamt nahmen 23 Schüler daran teil. Alle hoffen, dass sie sehr viele Punkte erreicht haben und träumen davon das begehrte T-Shirt zu bekommen. Welche Farbe wird es wohl in diesem Jahr haben? Gespannt warten wir auf die Auswertung aus Berlin.

Am 20.März 2015 gab es freudige, erwartungsvolle aber auch ein paar ängstliche Stimmen – SONNEN-FINSTERNIS. Ein ganz besonderes Erlebnis, bei super Beobachtungswetter, was man so nicht gleich wieder erlebt. Denn bei der nächsten totalen Sonnenfinsternis sind sogar unsere jüngsten Grundschüler über 70 Jahre alt.



Dieses Naturereignis konnten wir aber auch nur deshalb so toll beobachten, weil eine Mutti, Frau Schneider, die besonderen Brillen besorgt und zur Verfügung gestellt hatte. Auch Familie Müller-Pentzig hatte an besondere Glasscheiben gedacht. Recht herzlichen Dank dafür. Selbst für die Lehrer war es ein sehr interessantes Schauspiel, denn die nächste totale „Sonnen- / Mondvorstellung“ wird für sie im September 2081 ein Traum sein. Die Klasse 3 wird sich an diesen Zeitpunkt sicher auch sehr lange erinnern, denn die Schüler haben in diesem Moment die schriftliche Addition gelernt. Vielleicht hat es sogar ganz besondere Auswirkungen?

Nun lacht die Sonne wieder seit einigen Tagen vom Himmel und alle möchten viel draußen machen.

Der Garten lockt, auch unser Schulgarten.





Die Klasse 1 pflanzte nun das Erste – sie setzten einen kleinen Apfelbaum. Wir wünschen, dass er gut wächst und gedeiht. Und wer weiß, vielleicht trifft man sich dann in ein paar Jahren unter diesem Baum zu einem Schwätzchen.

Mit österlichen Grüßen die Schüler und Lehrer der Lessing-Grundschule Großpostwitz

Goethe-Oberschule Wilthen

Kulturspektakel im Schulzentrum Wilthen

Mitglieder des Freundeskreises des Immanuel-Kant-Gymnasiums e.V., Mitglieder des Schulfördervereins der Goethe-Oberschule und engagierte Lehrerinnen der Pumphut-Grundschule haben die Idee entwickelt, eine gemeinsame Aktion zu starten, bei der einmal ganz konkret gezeigt werden kann, dass drei Schularten nicht nur administrativ und organisatorisch zusammenarbeiten, wenn es um den Werde- und Bildungsgang der Schüler geht. Es gab und gibt von Schule zu Schule immer wieder gemeinsame Berührungspunkte. Das ist nichts Neues. Dass jedoch ein Schulzentrum mehr als eine Standortansammlung von Bildungseinrichtungen ist, das soll mit dieser ersten großen Veranstaltung zum Ausdruck kommen. Dafür wird ein Kulturspektakel organisiert, das auf dem Schulgelände unter Einbeziehung aller drei Schulgebäude, der Mehrzweckhalle und der Schulhöfe stattfindet. Es werden sich die besten Talente jeder Schulart präsentieren, sei es als Kabarettgruppe, Musical-Darsteller, Sänger, Tänzer oder Musikanten. Außerdem bereitet jede Schule eine Ausstellung vor, in welcher Zeichnungen, Plastiken und Videokunst zu bewundern sein werden. Natürlich wird bei diesem großen Event auch für das leibliche Wohl aller Künstler und Gäste der Veranstaltung gesorgt sein. Merken Sie sich schon heute diesen Termin vor: Freitag, 24.04.2015, 16.00 - 21.00 Uhr!

Constanze Hegenbart, Goethe-Oberschule Wilthen,
im Auftrag des Vorbereitungsteams

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

Veranstaltungsplan April 2015

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert:
In der Begegnungsstätte finden folgende Veranstaltungen statt.
Beginn jeweils 14:00 Uhr:

Mittwoch,	08. April	Tanznachmittag und Skat
Montag,	13. April	Spielenachmittag
Mittwoch,	15. April	Sportnachmittag und Skat
Donnerstag,	16. April	Kegeln
Montag,	20. April	Kleine Wanderung! Treffpunkt Parkplatz Bahnhofstraße Bei schlechtem Wetter Kaffeenachmittag
Mittwoch,	29. April	Sportnachmittag und Skat
Montag,	04. Mai	Gemeinsame Geburtstagsfeier April-Geburtstagskinder

Alle interessierten Senioren und Vorrühständler sind zum Besuch unserer Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen. Bitte lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im Kreismitteilungsblatt und den Aushang bei Bäckerei Pech und am ehemaligen Penny-Markt

Der Vorstand

Frauenverein Eulowitz e. V.

Auf zum Hexenbrennen!

Das diesjährige Hexenbrennen findet wie gewohnt an der ehemaligen Gemeindegandgrube in Eulowitz statt. Für das leibliche Wohl sorgt ab 19.00 Uhr der Frauenverein Eulowitz. Gegen 20.30 Uhr startet am Gemeindehaus ein Lampion- und Fackelumzug, dieser führt zum Hexenhaufen. Die Anlieferung kann ab dem 20.04.2015 erfolgen.

Simone Freund, Vorsitzende

Hier spricht die Feuerwehr



Am Freitag, dem 13. März 2015 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großpostwitz, für das Jahr 2014 im Festsaal in Eulowitz statt. Es waren 67 Kameraden, sowie 5 Mitglieder der Jugendfeuerwehr anwesend. Als Gäste konnten wir den Bürgermeister Herr Lehmann und Herrn Ordnungsamtsleiter Thomas Polpitz sowie das Ehrenmitglied Herrn Johannes Wilhelm begrüßen. Der stellvertretende Kreisbrandmeister, Kamerad René Beddies nahm ebenfalls an der Hauptversammlung teil.

Nach der Eröffnung durch den Versammlungsleiter, Kam. Kumpf, Daniel, gedachten alle Anwesenden der im Jahr 2014 verstorbenen Kameraden mit einer Schweigeminute. Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung verlesen. Einstimmig wurde diese angenommen.

Danach legte der Gemeindefeuerleiter Kam. Schulze seinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2014 ab. Die Gemeindefeuerwehr mit den Ortswehren Großpostwitz / Eulowitz, Ebendörfel / Rascha, und Cosul hatte am 31.12.2014 eine Stärke von 124 Angehörigen, darunter 7 Frauen, 31 Alters- und Ehrenmitglieder und 8 Jugendfeuerwehrmitglieder. Unsere Feuerwehr rückte 2014 zu 11 Brand- und Hilfeleistungseinsätzen aus. Dabei wurden 258 Einsatzstunden geleistet. In Ausbildungen, Schulungen und bei Übungen leisteten unsere Angehörigen hervorragende Arbeit, nahmen an Lehrgängen und Weiterbildungen teil oder opferten ihre Freizeit bei Versammlungen und Zusammenkünften. Noch intensiver wie schon in den vergangenen Jahren auch, müssen bei der Mitgliedergewinnung und Nachwuchsarbeit noch mehr Anstrengungen getätigt werden um auftretenden Mitgliederschwund entgegen zu wirken. Jedoch ist es auch Aufgabe der Politik, ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger besser zu würdigen und mehr Würdigung und Anerkennung zukommen zu lassen.



Im Berichtsjahr 2014 wurde in vielen Stunden eine attraktive und sinnvolle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr geleistet. Dafür bedankt sich die Wehrleitung recht herzlich.

Nachdem der Kassen- und Revisionsbericht durch den Kam. Thomas, Jens verlesen wurde, war die Jugendfeuerwehr mit ihrem Jahresbericht an der Reihe.

Der stellv. Jugendfeuerwehrwart, Kam. Thomas Mickel legte dar, dass es Aufgabe der Jugendfeuerwehr sein muss, Eigenwerbung und Öffentlichkeitsarbeit verstärkt anzugehen.

Dazu hat die Jugendfeuerwehr in Absprache mit dem Bürgermeister die Aufstellung neuer Schaukästen im Gemeindegebiet angestrebt.

Im Jahr 2014 wurden 21 Ausbildungsdienste durchgeführt und an 4 gesonderten Maßnahmen teilgenommen.

Die 6. Blaulichtwanderung war ein Höhepunkt des Ausbildungsjahres.

Zurzeit sind in der Jugendfeuerwehr 8 Mädchen und Jungen aktiv.

Schon traditionell, wurde mit der Alters- und Ehrenabteilung wieder eine gemeinsame Ausfahrt organisiert und durchgeführt.

Die Jugendfeuerwehr bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren, bei der Wehrleitung, der Gemeindeverwaltung und allen anderen Helfern und Sponsoren für die Unterstützung und Hilfe im Jahr 2014.

Der Versammlungsleiter erteilte nun den Gästen das Wort.

Bürgermeister Frank Lehmann sprach allen Kameradinnen und Kameraden seinen Dank für die geleistete Arbeit aus und betonte, dass die Nachwuchsarbeit/ Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Formen weiterhin ein sehr wichtiger Baustein in der Arbeit der Gemeindefeuerwehr sein muss. Ebenso die personelle Besetzung von Leitungsfunktionen.

Der Bürgermeister dankte allen Wehrleuten für ihre geleistete Arbeit und wünschte auch deren Angehörigen alles Gute, denn ohne sie wäre eine so gute Arbeit gar nicht möglich.

Der Kamerad Daniel Müller wird durch den Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz zum stellvertretenden Ortswehrleiter Großpostwitz- Eulowitz berufen und eingesetzt.

Kamerad Beddies, stellv. Kreisbrandmeister überbrachte Grüße des Landrates und gab einen kleinen Überblick über die Feuerwehrarbeit auf Landkreisebene. Er bedankte sich für die Einsatzbereitschaft, besonders bei dem Großbrand im Jahr 2014 in Kirschau, wo auch Kameraden aller Großpostwitzer Ortswehren im Einsatz waren.

Die Ausrüstung und Ausbildung aller Feuerwehren mit dem neuen Digitalfunk wird Hauptaufgabe im Jahr 2015 sein.

Die Jugendfeuerwehr Großpostwitz erhielt von der FFW Rascha eine Zuwendung von 100,00 Euro und möchte sich dafür ganz herzlich bedanken.

Kam. Christian Jacob aus Großpostwitz hat auch in dieser Versammlung versucht, mit einem lustigen und zum Schmunzeln anregenden Beitrag das Feuerwehrwesen etwas anders darzustellen.

Nach einer Versammlungspause wurden verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden für langjährige Mitgliedschaft geehrt und ausgezeichnet oder in den nächsthöheren Dienstgrad befördert.

So konnte für **60 Jahre** treue Dienste in der Feuerwehr der Kamerad Oppermann, Günter geehrt werden.

Die Kameradin Dittmann, Annelie wurde für 50 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit ausgezeichnet.

Weitere 6 Kameradinnen und Kameraden konnten für 40 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt werden.

In den nächsthöheren Dienstgrad konnten 6 Kameraden befördert werden.

Weitere 6 Angehörige und ein Jugendfeuerwehrmitglied wurden für besondere Dienstbereitschaft mit einem Präsent belobigt.

Die im vergangenen Jahr durchgeführten Skat- und Doppelkopfturniere wurden ausgewertet und die Sieger geehrt.

Die Leitung der Feuerwehr, aber auch alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr danken dem Bürgermeister, Herrn Lehmann sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, des Bauhofes, den Verantwortlichen im Landkreis und im Kreisfeuerwehrverband für die stets intensive und konstruktive Zusammenarbeit, aber auch allen Firmen, Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern in der Gemeinde Großpostwitz für ihre Unterstützung im Jahr 2014.

Rita Illgner, Schriftführerin

Brand Kinderzimmer in Cosul

Am Freitag den 13.03.2015 kam es in der Mittagszeit zu einem Zimmerbrand im Ortsteil Cosul. Nur durch das besonnene und umsichtige Handeln der Wohnungsinhaberin und Dank eines vorhandenen Rauchmelders konnte ein höherer Schaden verhindert werden. Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Cosul haben sofort nach Eintreffen an der Einsatzstelle alle erforderlichen Maßnahmen eingeleitet und somit erheblich zum schnellen Einsatzerfolg beigetragen und einen größeren Feuerwehreinsatz vermieden. Alarmiert wurden zu diesem Brand alle Ortsfeuerwehren von Großpostwitz sowie die Feuerwehr Schwarznaußlitz.

Polizeiliche Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen.

Das Vorhandensein eines handelsüblichen Rauchmelders hat hierbei wiederholt gezeigt, wie wichtig es ist, so schnell und sicher wie möglich vor Feuer und Rauch gewarnt zu werden.

Hexenbrennen 2015

Auch in diesem Jahr wieder wird der Winter mit einem Hexenfeuer vertrieben.

Die Ortsfeuerwehren Großpostwitz-Eulowitz und Cosul laden dazu wieder alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Großpostwitz:

Verantwortlicher:

Ablagebeginn:

Sandgrube

Kam. Andreas Jacob

22.04.2015

Cosul:

Verantwortlicher:

Ablagebeginn:

Ortsausgang Richtung Schönberg

Kam. Jens Mickel

24.04.2015

Es wird darauf hingewiesen, dass nur unbehandelte Holzabfälle und Baumschnitt zum Brennplatz gebracht werden dürfen. Kontrollen durch das Umweltamt werden durchgeführt.



Das sollten Sie wissen

Auf Wiedersehen

Mitten in der Sprechstunde in meiner Arztpraxis wurde ich aus meinem Zimmer gerufen. Im Flur und an der Tür waren viele Kinder und ihre Erzieherinnen. Ein kleines Mädchen übergab mir mit unbeschreiblich lieben Worten ein Blumengesteck und alle Kinder sangen mir danach ein Lied. Das war einer der ersten von unzähligen schweren Momenten unseres Abschiedes in den vergangenen Wochen. An einem anderen Tag kamen viele von Ihnen vor der Praxis zusammen und brachten Schwester Christine und mir wunderbare Geschenke und ebenfalls unvergessliche Worte, die mir und meiner Krankenschwester einmal mehr zeigen, wie verbunden wir nach all den vielen Jahren mit Ihren Familien und Ihnen sind und auch in Gedanken bleiben werden. Besondere Freude hat uns auch der letzte Tag in der Praxis bereitet, an dem Sie mit uns angestoßen haben und uns noch einmal so viel Liebes und Gutes gewünscht haben. Es kamen nicht nur unsere Patienten, sondern auch die Pflegeschwestern, die Apothekenmitarbeiter, die Physiotherapeutinnen, Labormitarbeiter, unsere Computerfirma, der Medizintechnikservice, der Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz mit Gemeindevertretern, viele Freunde unserer Familien und Kolleginnen und Kollegen. Sollte ich jemanden vergessen haben, dann sehen Sie mir dies bitte der Aufregung wegen nach.

Es waren schwere Stunden und Tage, in denen gelacht und auch geweint wurde. Für uns beide und unsere Familien geht damit der bedeutendste Lebensabschnitt zu Ende.

Wir möchten uns bei Ihnen allen auf das Allerherzlichste bedanken! Nun heißt es Abschied nehmen. Aber ich versichere Ihnen, dass ich immer wieder gern hierher zurückkommen werde. Als Zeichen unserer Verbundenheit möchten wir die Sitzbänke vor unserer Praxis dem neuen Sportlerheim im Spreetal überlassen. So stehen sie zukünftig an dem Ort, an dem ich vor über 30 Jahren mit Schwester Christine gemeinsam begonnen habe zu arbeiten.

Ihre Hanna Kramer und Schwester Christine

407 Beschäftigte nach 24 Jahren Ontex

In Großpostwitz, bei der Ontex Hygieneartikel Deutschland GmbH, stieg in der letzten Zeit die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf 407, dies aus zweierlei Gründen. 40 langjährige Leiharbeiter wurden wegen guter Leistung übernommen. Zwölf weitere Arbeitskräfte konnten im vergangenen Jahr eingestellt werden, denn aufgrund von Kapazitätserweiterung wurden neue Maschinen angeschafft. Im Moment seien keine freien Stellen mehr zu besetzen, so der Geschäftsführer Jürgen Preusche.



Kerstin Stockhaus an der Verpackungsmaschine, im Hintergrund Geschäftsführer Jürgen Preusche (Foto: Kerstin Kunath)

Die Großpostwitzer Ontex Hygieneartikel Deutschland GmbH gehört als Tochtergesellschaft zu einem globalen Unternehmen, der Ontex-Gruppe. Sie ist einer der führenden Hersteller von Babywindeln, Damenhygiene- und Inkontinenzprodukten in Europa. Weltweit gibt es fünfzehn produzierende Standorte. In Großpostwitz hat man sich auf die Herstellung von Damenhygieneartikeln spezialisiert. Jährlich verlassen hier über 1,5 Milliarden Tampons für Supermarktketten, Discounter und Drogerieketten den Betrieb. Die Waren werden weltweit exportiert, 85 Prozent gehen nach Westeuropa.

In Großpostwitz gibt es einen Werksverkauf, auch Hygieneprodukte von anderen Produktionsstätten des Konzerns sind hier zu haben.

Im Jahr 2014 wurde in Großpostwitz eine neue Lagerhalle errichtet. Damit konnten die betrieblichen Abläufe optimiert werden. Nun lagern die Rohstoffe, seit dem 1. November 2014, vor ihrer Verarbeitung auf einer zusätzlichen Fläche von 600 Quadratmetern.

Von den 407 Beschäftigten sind 60 Prozent Frauen. Die Zahl beinhaltet auch sechs Auszubildende zum Maschinen- und Anlagenführer/-in. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Weibliche Auszubildende werden für diesen Industriebereich besonders gern genommen. Interesse für Technik sollte vorhanden sein. „Bei Eignung bieten wir den Azubis eine Übernahmegarantie. Nach der Facharbeiterausbildung starten sie bei uns in einen Job mit guter Bezahlung“, so der Großpostwitzer Firmenchef.

Im April 1991 wurde der Firmenstandort Großpostwitz mit 65 Mitarbeitern gegründet. 24 Jahre danach stieg die Mitarbeiterzahl auf mehr als das Sechsfache. Mehr als 75 Millionen Euro wurden in den Standort investiert. Jürgen Preusche war vom ersten Tag an dabei. Als Prokurist führte er das Unternehmen gemeinsam mit Rudolf Pollack. Als dieser im Jahre 2008 in den Ruhestand eintrat, übernahm Preusche die Geschäftsführung. Der gebürtige Cunewalder resümiert: „Wir hatten damals Glück einen guten Investor gefunden zu haben, der immer an den Standort geglaubt und standorttreue Entscheidungen gefällt hat. Ohne diesen belgischen Konzern wäre das Unternehmen nicht in der Lage gewesen, in diesem Maße zu wachsen.“

Seit über 20 Jahren unterstützt die Großpostwitzer Firma den lokalen Fußballverein. Deshalb wird sie auch zum Namensgeber des neuen Fußballstadions. Auf dem Schild vor Ort kann man bereits „Ontex-Stadion“ lesen. Am 4. Juli wird ein Ontex-Turnier mit Mitarbeitern aus den verschiedenen Nationen ausgetragen. So wird es vier bis sechs Mannschaften geben, darunter belgische, spanische, tschechische und deutsche. Übrigens dürfte es spannend werden, denn die Deutschen gewannen im letzten Ontex-Turnier in Belgien und möchten auch dieses Mal den Titel verteidigen. Letztens kämpften elf europäische Mannschaften, denn alle zwei Jahre gehört ein internationales Turnier zur Tradition der Ontex-Gruppe. Zwischen den Jahren findet dieses Mal ein Turnier zwischen den Europäischen Mitarbeitern statt, aus aktuellem Anlass der Einweihung des Großpostwitzer Stadions. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Kerstin Kunath

www.grosspostwitz.de



Sonntag, 19. April
9.30 Uhr
Misericordias Domini
Abendmahlsgottesdienst
Dankopfer für die Posaunenmission und
Evangelisation (Pf. Kästner)

Sonntag, 26. April
9.00 Uhr
9.30 Uhr
Konfirmation
Begrüßung mit Posaunenchor
Festgottesdienst mit der Feier des
Heiligen Abendmahls + Kindergottes-
dienst
Dankopfer für die eigene Gemeinde
(Pf. Kästner)

Sonntag, 3. Mai
9.30 Uhr
Kantate
Singgottesdienst mit unseren Chören
anschließend Kirchenkaffee
(Pf. Pilz, Kirschau)

Taufsonntage

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen, damit es unter dem Schutz Gottes steht. Wählen Sie folgende Sonntage, wenn eine Taufe 2015 gewünscht wird, am 24.5. / 28.6. / 19.7. / 6.9. / 11.10. / 15.11. / 29.11. / 26.12.

Eltern-Kind-Kreis

Wegen der Baumaßnahmen können wir uns derzeit nicht im Kirchgemeindehaus treffen. Deshalb laden wir euch ein, am 15. April, 15.00 Uhr, bei schönem Wetter, auf den Spielplatz am Kirchgemeindehaus zu kommen.

Familiengottesdienstteam

Bis Pfingsten ist noch ein bisschen Zeit. Trotzdem wollen wir uns am 14. April 19.30 Uhr im Pfarramt treffen, um diesen Familiengottesdienst gemeinsam vorzubereiten. Auch Neugierige, die gern mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen.

Bewegter Familiengottesdienst

Alle, Groß und Klein, sind am Sonntag, den 12. April, 9.30 Uhr zu diesem besonderen Familiengottesdienst herzlich eingeladen. Wir wollen dem „Beten“ auf die Spur kommen und dafür das ganze Kirchenschiff nutzen. Lassen Sie sich überraschen.

Jubelkonfirmation am 17. Mai

Zum Festgottesdienst am 17. Mai sind alle die herzlich eingeladen, die vor 25, 50, 55, 60, 65 oder 70 und mehr Jahren konfirmiert wurden. Einladungen senden wir nur an die uns bekannten Adressen der 25 und 50-jährigen Jubilare. Wir bitten darum, dass sich j e d e / r, der/die teilnehmen will, im Pfarramt bis Ende April telefonisch anmeldet !! Wir können so auch besser fürs Mittagessen nach dem Gottesdienst planen.

Konfirmation am 26. April – Unsere Konfirmanden

Am 26. April werden konfirmiert: Michaela Freund, Linda Rämisch, Jakob Liebsch, Lisa-Marie Lehmann, Celine Franke, Maximilian-Felix Helm, Philipp Kalley, Lukas Marschner, Johann Bläsche, Calvin Schaaf, Mark Hoffmann, Hanna Weiß, Moritz Schneider, Richard Kunz, Anika Höfig, Cora Schmaus.

LEKTOREN TREFF

18. April 2015 – 13.00 Uhr Kirche

Herzliche Einladung

nicht nur für die „alten Hasen“, sondern vor allem an den „Interessiert mich - Typ“, wie Veit, oder „Nee, das kann ich nicht - Typ“, wie Katja oder „Oh, hat der eine schöne Stimme - Typ“ wie Achim :-)

Thema: Lektor – der liest ja bloß!?

Ines Rößler und Sebastian Hille zeigen in lustigen Sketchen, was ein Lektor nicht machen sollte.

Unsere Internet Seite ist AKTIV

Alexander Herold und Roland Görlich, unsere Computer Fachleute sind dabei, eine ansprechende und informative Homepage zu basteln. Momentan ist noch viel zu tun! Alle Kreise bekommen einen eigenen Bereich, und dieser muss erst mal mit Infos gefüttert werden. Auch Veranstaltungen und Reisen werden wir aktuell erfahren. Wer Lust hat, als Reporter oder Fotograf auf Tour zu gehen, sollte sich bei den beiden melden. Gerade sind aktuelle Fotos vom Umbau des Kirchengemeindehauses zu sehen. Es lohnt sich mal auf die Kirchenseite zu gehen !!!

www.kirche-grosspostwitz.de

Baugeschehen

Der letzte Bauabschnitt zur Renovierung des Kirchengemeindehauses ist im vollen Gange. Die Firma Säuberlich aus Oppach ist mit den Maurer- und Betonarbeiten beauftragt. Der Elektriker Voß und die Heizungs- und Sanitärfirma Plagens beginnen mit ihren Arbeiten. Es entsteht erheblich Schmutz und Dreck. Und manche Gemeindeveranstaltung muss vorübergehend in der Kirche stattfinden. Der Innenausbau nimmt Gestalt an. Doch er wird teurer als geplant (An der Ausschreibung hatten wenig Firmen teilgenommen.) Umso mehr sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Wir bitten also weiter um Spenden für unser Kirchengemeindehaus und danken allen, die dafür schon gespendet haben. Was dieses Jahr auch noch auf uns zukommt, ist die Neueindeckung des Dachs am Diakonat.

Konto der Kirchengemeinde Großpostwitz:

Kreissparkasse Bautzen,
BLZ 85550000, Konto-Nr. 1000021234
IBAN: DE11 8555 0000 1000 02 1234, BIC: SOLA DE S1 BAT

Pfarramt, 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 10.00 – 12.00 und
15.00 – 18.00 Uhr

Telefon: 035938/98237 **Mail:** kg.grosspostwitz@evlks.de

Fax: 035938/98241

Gemeindepädagogin Anja Haufe

Tel. 035938/184974 Mail: anja.haufe@kirche-grosspostwitz.de

Kirchnerin Tonn Tel. 035938/51021

Pfarrer Kästner Sprechzeit: dienstags ab 17.30 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 035938/98238 Mail: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de

Im Namen aller Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes wünsche ich allen eine frohe Osterzeit, die Kraft des Frühlings aufzunehmen und dabei neuen Schwung fürs Leben zu bekommen

Ihr Pfarrer

Christoph Kästner



Katholisches Pfarramt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend Vorabendmessen

16.30 Uhr: Katholische Kirche Sohland
18.00 Uhr: Kreuzkapelle Schirgiswalde

Sonntag

Hl. Messen
08.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr: Katholische Kirche Wilthen
10.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde
10.00 Uhr: Alten – und Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde
10.30 Uhr: Katholische Kirche Großpostwitz

Besondere Termine und Höhepunkte

Samstag, 04.04. Karsamstag

08:30 Uhr Karmette – Pfarrkirche Schirgiswalde
15:00 Uhr Kinder besuchen das Hl. Grab –
Pfarrkirche Schirgiswalde
21:00 Uhr Osternacht – Kirche Großpostwitz

Sonntag, 05.04. Ostersonntag

04:30 Uhr Osternacht mit Taufe/Kirchenchor –
Pfarrkirche Schirgiswalde
08:00 Uhr Osterfestmesse – Kreuzkapelle Schirgiswalde
10:00 Uhr Osterfestmesse – Pfarrkirche Schirgiswalde
17:00 Uhr Ostervesper – Pfarrkirche Schirgiswalde

Montag, 06.04. Ostermontag

08:00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde
10:00 Uhr Hl. Messe/Kinderchor – Pfarrkirche Schirgisw.
10:30 Uhr Hl. Messe – Kirche Großpostwitz
13:30 Uhr Emmausgang Wilthen - Großpostwitz
Treff Kath. Kirche Wilthen
14:30 Uhr Pestprozession – Beginn Kreuzkapelle Schirgisw.

Dienstag, 07.04.

19:00 Uhr Stille Anbetung – Pfarrkirche Schirgiswalde

Mittwoch, 08.04.

06:00 Uhr Österliches Morgenlob mit anschl. Osterfrühstück – Pfarrkirche Schirgiswalde

Freitag, 10.04.

08:00 Uhr Osterfrühstück Frohe Herrgottstunde und
Grundschüler – Gemeindezentrum Großpostwitz

Sonntag, 12.04.

10:00 Uhr Hl. Messe/Kirchenchor – Pfarrkirche Schirgisw.

Dienstag, 14.04.

19:00 Uhr Bibelkreis – Pfarrhaus Schirgiswalde

Freitag, 17.04.

19:30 Uhr Gemeindeabend „Bau Schirgiswalder Gemein-
dezentrum“ – Elisabethsaal Schirgiswalde

Samstag, 18.04.

09:00 Uhr 3. Treffen der kirchl. Orte des Verantwortungs-
raumes – Elisabethsaal Schirgiswalde

Dienstag, 21.04.

19:00 Uhr Stille Anbetung – Pfarrkirche Schirgiswalde

Samstag, 25.04.

09:00 Uhr Religiöser KinderTag „Warum Jesus durch
Wände gehen kann“ – Elisabethsaal
Schirgiswalde

Sonntag, 26.04.

15:30 Uhr Andacht zum Abschluss des Firmtreffens –
Pfarrkirche Schirgiswalde

Donnerstag, 30.04.

18:00 Uhr Liturgische Feier gestaltet durch den Chor aus
St. Gregorius, Tokio (Japan) und unserem
Kirchenchor – Pfarrkirche Schirgiswalde

Freitag, 01.05.

09:00 Uhr Hl. Messe/Kirchenchor – Pfarrkirche Schirgisw.

Unser Glockenspiel in Schirgiswalde ertönt für sie ab dem 07. April
dienstags und donnerstags 15.00 Uhr und samstags 17:00 Uhr.

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Umwelt – Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Bitte stellen Sie die Wertstoffe **bis 13.00 Uhr** zur Abholung bereit!
Es werden nur noch Papier und Pappe entgegengenommen.

14.04.2015 / 12.05.2015

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

08.04.2015 / 13.05.2015

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der
Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul
(Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz

15.04.2015 / 20.05.2015

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz,
Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

*(Hinweis: in den letzten Amtsblattausgaben hatte sich hinsichtlich der
Tour „Rascha – Oberlausitzer Straße“ der Fehlerteufel eingeschlichen.
Wir bitten die dadurch verursachten Unannehmlichkeiten zu entschul-
digen)*

Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall:	08. u. 21.04.2015
Gelbe Tonne:	15. u. 29.04.2015
Blaue Tonne:	29.04.2015

Grüngutentsorgung Eulowitz

nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Pflanzenabfälle können **erstmalig wieder am 04. April 2015** auf
dem Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz abge-
geben werden.

Grüngutsäcke sind dort erhältlich. Es werden auch nur die dort
gekauften Säcke wieder entgegen genommen. Bei Anlieferung in
Plastesäcken müssen diese entleert und wieder mitgenommen
werden!

Öffnungszeiten jeweils	montags	von 16.00 bis 18.00 Uhr
	freitags	von 15.00 bis 18.00 Uhr
	sonnabends	von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Bitte keine Grüngutsäcke außerhalb der Grüngutanlage
ablagern oder über den Zaun werfen!**



Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 sowie nach Terminvereinbarung

Einwohnermelde- und Passamt:

Großpostwitz:

Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Obergurig:

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag (Großpostwitz)..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag (Großpostwitz)..... 9.00 - 12.00 Uhr

Gewerbeamt:

Montag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag (Großpostwitz)..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag (Großpostwitz)..... 9.00 - 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Weber	588-31
Hauptamt	Herr Michauk	588-35
Standesamt	Frau Kirsten	588-39
Einwohnermelde-& Passamt	Frau Gawrilow	588-44 oder 586-15
Gewerbeamt	Frau Nitsche	588-41 oder 586-11
Bauamt	Herr Janda	588-42
Liegenschaften	Frau Kirsten	588-36
Kämmerei	Frau Kunze	588-33
Kasse	Frau Göldner	588-34
Steuern	Frau Nasser-Müller	588-37
Abwasser	Frau Schidun	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-44 oder 586-12